

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2012/13

ausgegeben am 5. Dezember 2012

5. Stück

KUNDMACHUNGEN

- 39. Änderung der Zusammensetzung innerhalb der Studierendenkurie im Senat.
- 40. Wahlergebnis der Wahl des Betriebsrates und der Behindertenvertrauensperson für das allgemeine Universitätspersonal an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien 2012.

OFFENE STELLEN

- 41. Ausschreibung der befristeten Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Regie am Institut für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“ der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

BERUFUNGSKOMMISSIONEN

- 42. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Konzertfach Klavier (NF Oleg Maisenberg).
- 43. Mitteilung gemäß § 98 (3) UG betreffend Vorschlag für GutachterInnen einer Berufungskommission.
- 44. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Ensemblearbeit (NF Artak Grigorjan).

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

- 45. Unterrichten an einer Schule in Europa.
- 46. EURASIA-PACIFIC UNINET - Ausschreibung für eine Initialförderung multilateraler vernetzter Projekte für 2013.

- 47. STARTStipendien 2013, Ausschreibung.
- 48. Richard-Wagner-Stipendium Bayreuth, Ausschreibung.

TODESFÄLLE

- 49. em.o.Univ.-Prof. Dr.ⁱⁿ Gerlinde Haid.

KUNDMACHUNGEN

39. Änderung der Zusammensetzung innerhalb der Studierendenkurie im Senat.

Der Senat hat in seiner Sitzung am 21.11.2012 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 12.11.2012 Andreas Wildner als Mitglied und Johanna Zachhuber als Ersatzmitglied in den Senat entsendet.

Der Vorsitzende des Senats: J. Jiracek von Arnim

40. Wahlergebnis der Wahl des Betriebsrates und der Behindertenvertrauensperson für das allgemeine Universitätspersonal an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien 2012.

Wahl des Betriebsrates für das allgemeine Universitätspersonal

Wahltag: 21. November 2012, 14.00 bis 16.00 Uhr
22. November 2012, 10.00 bis 13.00 Uhr

Anzahl der Wahlberechtigten:	283
abgegebene Stimmen:	201
ungültige Stimmen:	19
gültige Stimmen :	182
Wahlbeteiligung:	71,02 %

Dabei entfielen auf die

Liste Rat & Tat (Rechberger & Strouhal):	136 Stimmen - 5 Mandate
Liste Schwarz :	46 Stimmen - 1 Mandat

Es wurden somit folgende WahlwerberInnen gewählt :

Jutta HEIDENREICH	Brigitte RECHBERGER
Gerald HEUSCHMIDT	Herbert SCHWARZ
Claudia KOCHMAN	Erwin STROUHAL

Wahl der Behindertenvertrauensperson

Wahltag: 21. November 2012, 14.00 bis 16.00 Uhr
22. November 2012, 10.00 bis 13.00 Uhr

Anzahl der Wahlberechtigten:	8
abgegebene Stimmen :	6
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen :	6

Der Wahlvorschlag Karl PEITL/Behindertenvertrauensperson und Kurt TANKOWITSCH/ Stellvertreter wurde mit 6 von 6 Stimmen einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende der Wahlkommission: Mag. Michaela Föger

OFFENE STELLEN

41. Ausschreibung der befristeten Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Regie am Institut für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“ der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“ der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2013 die Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für

Regie

gem § 99 UG zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: befristetes Arbeitsverhältnis auf 2 Jahre gem Kollektivvertrag

Mindestentgelt: Gemäß Kollektivvertrag beträgt das monatliche Bruttoentgelt mindestens € 4.571,20,- (14 mal). Abhängig von den Vorerfahrungen und der bisher innegehabten Position der Bewerberin/des Bewerbers besteht die Bereitschaft zu einer freiwilligen Überzahlung.

Aufgaben:

Erschließung und Entwicklung der Künste. Lehr- und Prüfungstätigkeit bzw. Betreuung der Studierenden der Studienrichtung Darstellende Kunst. Durchführung von und Mitarbeit bei interdisziplinären Projekten des Max Reinhardt Seminars. Mitarbeit bei Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsaufgaben sowie in Kommissionen und Gremien der Universität.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung, hervorragende künstlerische Qualifikation sowie exzellente pädagogische und didaktische Eignung.

Weiters sind die Qualifikation zur Führungskraft, eine facheinschlägige Auslandserfahrung sowie eine facheinschlägige außeruniversitäre Praxis nachzuweisen. Einschlägige künstlerische Laufbahn als Regisseurin/Regisseur an erstklassigen Häusern mit entsprechender Wahrnehmung in der Öffentlichkeit.

Gewünschte Qualifikationen:

- ❖ langjährige Regiepraxis an wesentlichen Theaterinstitutionen im In- und Ausland
- ❖ umfassende Kenntnis grundlegender Theatertheorien
- ❖ fundierte Kenntnisse in den Bereichen Literatur, Kunst, Philosophie, und Kulturgeschichte
- ❖ Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und ästhetischen Fragen
- ❖ Empathie

Ende der Bewerbungsfrist: 31. Dezember 2012 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind schriftlich mit Angabe der **Kennzahl 3847/12** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

B E R U F U N G S K O M M I S S I O N E N

42. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Konzertfach Klavier (NF Oleg Maisenberg).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 21.11.2012 beschlossen, dass sich das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Konzertfach Klavier (NF Oleg Maisenberg) wie folgt zusammensetzt:

5 OberbauvertreterInnen, 2 MittelbauvertreterInnen, 2 StudierendenvertreterInnen

Der Vorsitzende des Senats: J. Jiracek von Arnim

43. Mitteilung gemäß § 98 (3) UG betreffend Vorschlag für GutachterInnen einer Berufungskommission.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 21.11.2012 eine Berufungskommission für das Fach **Konzertfach Klavier** beschlossen. Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des Fachbereiches können ihre Vorschläge betreffend die Bestellung von Gutachterinnen oder Gutachtern laut § 98 (3) UG bis 19.12.2012 an das Büro des Senats, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien bzw. per e-mail an senat@mdw.ac.at richten.

Der Vorsitzende des Senats: J. Jiracek von Arnim

44. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Ensemblearbeit (NF Artak Grigorjan).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 21.11.2012 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 12.11.2012 Valerie Pachner statt Anne Kulbatzki als Mitglied in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Ensemblearbeit (NF Artak Grigorjan) entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: J. Jiracek von Arnim

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

45. Unterrichten an einer Schule in Europa.

Unterrichtserfahrung im Ausland mit dem Sprachassistentenprogramm: Für StudentInnen und AbsolventInnen einer PH, FH und Uni (insbesondere LehramtskandidatInnen, UnterrichtspraktikantInnen und LehrerInnen), welche im Ausland sprachliche, landeskundliche und berufspraktische Erfahrungen sammeln wollen.

Bewerbungszeitraum: Mitte November 2012 - 6. Jänner 2013

Weitere Informationen unter: www.weltweitunterrichten.at

Die Vizerektorin für Außenbeziehungen: A. Kleibel

46. EURASIA-PACIFIC UNINET - Ausschreibung für eine Initialförderung multilateraler vernetzter Projekte für 2013.

Zielgruppe

WissenschaftlerInnen aller Fachrichtungen der österreichischen Partnerinstitutionen des Eurasia-Pacific Uninet, die mit anderen ausländischen Mitgliedsinstitutionen kooperieren

Zielsetzung

Förderung von Projekten im Bereich der Forschung, forschungsgeleiteten Lehre und Kunst sowie Technologiekooperationen

Forschungsfelder

Technische Wissenschaften

Naturwissenschaften

Medizin

Agrarwissenschaft

Umweltwissenschaft

Wirtschaftswissenschaft (inklusive Tourismusforschung)

Geistes- und Sozialwissenschaft

Kunst und Musik

Anforderungen und Voraussetzungen

Mehrere am Netzwerk teilnehmende Institutionen in mindestens zwei Partnerländern

Hohe wissenschaftliche bzw. künstlerische Qualität auf internationalem Niveau

Bewerbungsunterlagen

Projektbeschreibung mit ausführlichem Budgetplan (Ko-Finanzierungen werden positiv gewertet und müssen im Budgetplan aufgelistet werden)

Deutsch oder Englisch

Die Antragsstellung ist offen, es gibt keine Vorlage. Es müssen jedoch folgende Informationen im Antrag enthalten sein:

- ❖ Projekttitle Ort und Zeitpunkt der Durchführung des Projekts
- ❖ EPU-Partner- Österreich (verantwortliche Personen)
- ❖ EPU-Partner- andere Mitgliedsstaaten (verantwortliche Personen)
- ❖ Geplante Aktivitäten mit Zustimmung der Partnerinstitutionen (z.B. email)
- ❖ Budgetplan- gesamtes Projekt
- ❖ Angesuchte EPU-Fördermittel - genaue Aufstellung
- ❖ Ko-Finanzierung durch die österreichische Institution
- ❖ Ko-Finanzierung durch die ausländischen Partnerinstitution/en
- ❖ Andere Ko-Finanzierungen
- ❖ Erwartete Ergebnisse/ Nachhaltigkeit

Antragstellung

Übermittlung der Projektanträge an Eurasia-Pacific Uninet sowie an den/die NetzwerkkoordinatorIn der österreichischen Mitgliedsinstitution, elektronische Antragsstellung

Einreichfrist

Sonntag, 13. Jänner 2013 (Deadline 24:00 Uhr MEZ)

Förderungshöhe

Je nach Projekt unterschiedlich; die Höhe der Fördersummen wird mit den Vorjahren vergleichbar sein.

Kontakt

Mag. Cornelia Krischak, Mag Tuan Ha Trieu
Tel.: +43-1-53408 472 Tel.: +43-1-53408471
E-Mail: eurasiapacific@vetmeduni.ac.at

Weitere Informationen zum Eurasia-Pacific Uninet (Mitgliedsuniversitäten, Forschungszentren, bestehende Kooperationsbereiche, etc.) finden Sie auf der Homepage: <http://www.eurasiapacific.net/>

Die Vizerektorin für Außenbeziehungen: A. Kleibel

47. STARTStipendien 2013, Ausschreibung.

Unter dem Titel „STARTStipendien 2013“ schreibt das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur 90 Stipendien für den künstlerischen Nachwuchs in folgenden Bereichen aus:

10 STARTSTIPENDIEN für **Bildende Kunst**

10 STARTSTIPENDIEN für **Architektur und Design**

5 STARTSTIPENDIEN für **künstlerische Fotografie**

5 STARTSTIPENDIEN für **Video- und Medienkunst**

5 STARTSTIPENDIEN für **Mode**

35 STARTSTIPENDIEN für **Musik und darstellende Kunst**

5 STARTSTIPENDIEN für **Filmkunst**

15 STARTSTIPENDIEN für **Literatur**

Die STARTStipendien stellen eine Anerkennung und Förderung für das Schaffen junger Künstlerinnen und Künstler dar. Sie sollen die Umsetzung eines künstlerischen Vorhabens und den Einstieg in die österreichische und internationale Kunstszene erleichtern. Die Stipendien haben eine Laufzeit von 6 Monaten und sind mit je € 6.600 dotiert. Das Vorhaben muss 2013 begonnen werden. Eine Bewerbung ist nur einmalig und nur in einer der ausgeschriebenen Sparten möglich. Zudem werden aus den Bewerbungen von der jeweiligen

Jury Kandidatinnen, d.h. Mentees, zur Teilnahme am Mentoringprogramm der Kunstsektion vorgeschlagen (nähere Informationen siehe www.bmukk.gv.at/mentoring)

Voraussetzungen:

Bewerbungen können von Künstlerinnen und Künstlern eingereicht werden, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen oder ihren Lebensmittelpunkt nachweislich seit mindestens drei Jahren in Österreich haben, wenn ihr einschlägiger Studienabschluss nicht länger als fünf Jahre zurück liegt oder wenn sie keinen einschlägigen Studienabschluss haben (und auch nicht immatrikuliert sind) und nach dem 31. 12. 1977 geboren wurden.

Ausnahmen müssen gesondert erläutert werden und können nur dann berücksichtigt werden, wenn sich die Ausbildung in Zusammenhang mit einer Familiengründungs- bzw. Erziehungsphase oder durch schwere Krankheit verzögert hat. Die aufschiebende Wirkung der Fristen beträgt max. 5 Jahre.

Von der Bewerbung ausgeschlossen sind Personen, denen im Jahr 2013 bereits ein Staatsstipendium oder ein anderes Langzeitstipendium zuerkannt wurde. Bereits vom BMUKK geförderte oder in Einreichung befindliche Projekte können nicht berücksichtigt werden. Formal nicht entsprechende Anträge werden ohne Begründung zurückgesandt.

Allgemeine Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungen müssen folgende Unterlagen enthalten:

Ausgefülltes Förderungsformular (Förderungsantrag (pdf, 482 KB)).

Als Projekttitel/Vorhaben ist hier „STARTStipendium 2013 + Bereich/Sparte“ einzusetzen.

Der Bereich „Finanzierung“ ist nicht auszufüllen!

Lebenslauf mit Angaben zur Ausbildung (Kopie des Abschlusszeugnisses) und zur bisherigen künstlerischen Tätigkeit.

Angaben über die geplanten Arbeitsvorhaben während der Laufzeit des Stipendiums (max. zwei A4-Seiten).

Spartenspezifische Bewerbungsunterlagen

Zusätzlich zu den allgemeinen Bewerbungsunterlagen sind in den ausgeschriebenen Sparten jeweils folgende Unterlagen erforderlich:

Abt. V/2: Musik und darstellende Kunst:

Kontakt: Mag. Eva Kohout, Tel.: 01-53120-6828, eva.kohout@bmukk.gv.at

- ❖ Dokumentation der künstlerischen Arbeit durch Partituren, Ton- und Videobeispiele auf CD bzw. DVD. Es wird empfohlen, nur Kopien vorzulegen, da keine Haftung für Verlust oder Beschädigung des eingesandten Materials übernommen werden kann.
- ❖ Empfehlungsschreiben einer Ausbildungsstätte, falls keine abgeschlossene Ausbildung vorliegt .

- ❖ Zusage einer anerkannten Institution für ein Praktikum oder für eine Teilnahme an einem internationalen Wettbewerb.
- ❖ Angaben zum künstlerischen Berufsziel.
- ❖ gesamte Unterlagen: in 5-facher Ausfertigung.

Abt. V/3: Film:

Kontakt: Irmgard Hannemann, Tel.: 01-531 20-6883, if@bmukk.gv.at

- ❖ Genres: langer Dokumentarfilm und abendfüllender Spielfilm
- ❖ antragsberechtigt: Regieperson oder der/die AutorIn (keine ProduzentInnen)
- ❖ Dokumentation der filmischen Arbeit durch einen (einzig!) Referenzfilm auf DVD
- ❖ Beschreibung eines (einzig!) filmischen Vorhabens vor Projektentwicklungsphase
- ❖ keine Projekte, die als Bakkalaureat- oder Diplomfilm geplant sind
- ❖ keine Auslandspraktika, Equipmentankäufe o.ä.
- ❖ Angabe der Filmfestivals, an denen ein eigener Film teilgenommen hat
- ❖ gesamte Unterlagen: in 4-facher Ausfertigung.

Bewerbungstermin:

Schriftliche Bewerbungen sind **bis zum 31. März 2013** an das

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Kunstsektion, Concordiaplatz 2,
1014 Wien zu richten. Es gilt der Poststempel.

Auf dem Kuvert ist deutlich sichtbar der Vermerk „STARTStipendien bildende Kunst 2013“, „STARTStipendien Architektur und Design 2013“, „STARTStipendien künstlerische Fotografie 2013“, „STARTStipendien Video- und Medienkunst 2013“, „STARTStipendien Mode 2013“, „STARTStipendien Musik und darstellende Kunst 2013“, „STARTStipendien Filmkunst 2013“ oder „STARTStipendien Literatur 2013“ anzubringen.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten werden von spartenspezifischen Fachjurys zu unterschiedlichen Terminen ausgewählt. Die Bewerberinnen und Bewerber werden schriftlich vom Ergebnis der Auswahlsetzung in Kenntnis gesetzt. Für die übermittelten Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

<http://www.bmukk.gv.at/kunst/service/ausschreibungen.xml#toc3-id2>

Der Rektor: W. Hasitschka

48. Richard-Wagner-Stipendium Bayreuth, Ausschreibung.

Stipendienvergebende Stelle: Richard-Wagner-Verband Wien

Ein Stipendium umfasst auszugsweise:

- ❖ Festspielkarten für August 2013 (7. August 13: „TANNHÄUSER“; 8. August 13: „LOHENGRIN“; 10. August 13: "DAS RHEINGOLD")
- ❖ Einführungsvorträge und Festspielhausbesichtigung
- ❖ Stadtführung; öffentliches Stipendiatenkonzert, anschl. Stipendiatenabend
- ❖ Vermittlung von Unterkünften
- ❖ Das Stipendium kann grundsätzlich nur **einmal** zuerkannt werden!

Bewerbungsvoraussetzungen:

- ❖ Ordentliche/r Studierende/r der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien
- ❖ SängerInnen
- ❖ MusikerInnen (z.B. KomponistInnen, DirigentInnen, InstrumentalistInnen)
- ❖ Bühne (z.B. Regie, Dramaturgie, Bühnenbild)
- ❖ Sonstiges (z.B. Musik- und Theaterwissenschaften, Kulturmanagement).
- ❖ Alter: 18–35 Jahre
- ❖ Nachweisliche besonders hohe künstlerische Qualifikation
- ❖ (Stellungnahme der/des Lehrenden des/r zentralen künstlerischen Faches/Fächer)

Beim Einreichen mitzubringen:

- ❖ Studierendenausweis
- ❖ Studienbestätigung als ordentliche/r Studierende/r
- ❖ (Fortsetzungsmeldung für das WS 12)
- ❖ Lichtbildausweis: Reisepass oder Personalausweis
- ❖ Stellungnahme der/des Lehrenden des/der zentralen künstlerischen Faches/Fächer über die künstlerische Qualifikation der/des Studierenden
- ❖ Studienerfolgsnachweis ab dem 1. Semester
- ❖ Lebenslauf mit Foto
- ❖ Stipendienantragsformular

Einreichfrist: 31. Dezember 2012 (direkt an den Richard-Wagner-Verband senden)

20. Dezember 2012 – Abgabetermin mdw (persönliche Abgabe)

Weitere Auskünfte und Antragstellung im Büro der Vizerektorin für Lehre und Frauenförderung bei: Karin Zacsek; Tel: +43 1 71155 6042, Fax: +43 1 71155 6049,
zacsek@mdw.ac.at

Die Vizerektorin für Lehre und Frauenförderung: U. Sych

TODESFÄLLE

49. em.o.Univ.-Prof. Dr.ⁱⁿ Gerlinde Haid.

Die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien trauert um em.o.Univ-Prof. Dr.ⁱⁿ Gerlinde Haid, Professorin für Geschichte und Theorie der Volksmusik, verstorben am 29. November 2012.

Der Rektor: W. Hasitschka

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 19.Dezember 2012.

Redaktionsschluss: Freitag, 14. Dezember 2012, 12:00 Uhr

Die voraussichtlich weiteren Erscheinungstermine im Studienjahr 2012/13 sind unter folgendem Link abrufbar:
<http://www.mdw.ac.at/asp/?PagelId=2342>